



2026 | Nigeria

Welt
GEBETSTAG

KOMMT! BRINGT EURE LAST.



© Titelbild: World Day of Prayer, International Committee Inc.

ÖKUMENISCHE VERANSTALTUNGEN ZUM WELTGEBETSTAG 2026

Drei Frauen blicken uns auffordernd, belastet und fragend an: Beatrice lebt als Witwe. Jato ist Mutter und schildert ihre Sorgen um die 14-jährige Tochter. Blessing lebt in Lagos, der größten Stadt des Landes, und macht auf den Teufelskreis Armut aufmerksam und auf das Versagen des Staates.

2026 feiern wir mit Menschen aus Nigeria Weltgebetstag. Sie stellen uns in ihrer Liturgie ihr Land vor. Ihre Auslegung des Bibelwortes Jesu aus Matthäus 11, 28: Der Titel „Kommt! Bringt eure Last.“ nimmt uns mitten hinein in ihren Alltag.

Drei Frauen erzählen stellvertretend für viele Menschen im bevölkerungsreichsten Land Afrikas.

In Gebeten erfahren wir von weiteren Lasten der Menschen: Gewalt gegen Frauen und Mädchen, Terror durch Boko Haram und immer öfter Übergriffe des Islamischen Staates in Westafrika.

Die Auswirkungen des Klimawandels werden sichtbar und die Umweltzerstörung, vor allem im Nigerdelta. Wir blicken auf die größte Volkswirtschaft Afrikas und die Metropole Lagos, das führende Finanzzentrum in West- und Zentralafrika. Hier leben über 40% der Bevölkerung unter der Armutsgrenze. In dem jungen Land - 43% der Bewohner*innen sind unter 15 und nur 3% über 64 Jahren - ist dennoch die Sorge um einen Braindrain allgegenwärtig, dem Abwandern von qualifizierten Arbeitskräften ins

Ausland. Allein in den USA leben heute 280.000 Nigerianer*innen, im Vereinigten Königreich 210.000 und in Italien über 60.000.

Nigeria als religiöses Land: die Bevölkerung ist etwa zur Hälfte christlich, zur Hälfte muslimisch. Zugleich spielen aber auch lokale Ahnenkulte in vielen Haushalten eine wichtige Rolle.

Die Frauen Nigerias sind hoffnungsvoll. Sie erhalten Kraft im Miteinander und Füreinander, in der Musik und in ihrem Glauben. So rufen sie uns zu: Kommt! Bringt eure Last.

Sie kennen die Kraft der Gemeinschaft und wissen: Gott ist da und stützt uns.

Sie leben aus der Zusage Jesu: „So kommt doch alle zu mir, die ihr euch abmüht und belastet seid: Ich will euch ausruhen lassen.“ (BigS, Matthäus 11, 28)

All das und noch viel mehr lassen wir lebendig werden in unserer Vorbereitungsreise nach Nigeria.

Steigen Sie in die verschiedenen Formate ein und reisen Sie mit!

Zur Vorbereitung legen wir Ihnen dieses auf arte erschienene Video ans Herz:

[„Mit offenen Karten: Nigeria - Riese mit Schwächen“.](#)



Anmeldung zu allen Veranstaltungen unter www.evangelischefrauen.de/veranstaltungen oder per E-Mail an Sabine Grünwald über wgt-anmeldung@evangelischefrauen.de

Frauen aller Konfessionen laden ein!

Unsere Tagung und der Werkstatt-Tag richten sich an Ökumenische Weltgebetstagsteams und Multiplikator*innen in den Dekanaten, die eine Vorbereitungsveranstaltung durchführen. Schwerpunkte sind: Land und Menschen, Bibelstelle, Liturgie und die Musik. Sie bekommen Ideen für Ihren Arbeitstag und Informationen zu öffentlichen Arbeitsmaterialien.

DIGITALE NOVEMBERTAGUNG

TERMINE:

Mittwoch, 05. November 2025

Willkommen in Nigeria und Landinformation

Montag, 10. November 2025

Biblische Inspirationen entdecken zu Mt 11, 28-30

Mittwoch, 12. November 2025

Mit kreativen Ideen Weltgebetstag feiern und gestalten

ORT: online (Zoom, jeweils von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr)

TEAM: Janina Adler, Christine Rudershausen,
Susanne Winnekens-Udovic

KOSTEN: 30 Euro



© Albrecht Ebertshäuser

WERKSTATT-TAG

TERMIN: 15.11.2025 | von 10:00 bis 17:00 Uhr

ORT: Ev. Dornbuschgemeinde,
Carl-Goerdeler-Straße 1,
60320 Frankfurt am Main
(gut mit dem ÖPNV erreichbar, U1, 2, 3, 8)

TEAM: Elisabeth Becker-Christ, Christina Feifer,
Ulrike Kress

KOSTEN: 15 Euro für Mitglieder (EFHN, kfd, baf, KDFB)
18 Euro für Nicht-Mitglieder

Bitte bringen Sie etwas mit für unser kaltes Fingerfood-Buffet und Geschirr (Tasse, Teller, Besteck) für sich. Für Getränke und Brot ist gesorgt.

Wie können wir beim Weltgebetstag echte Begegnung und Solidarität ermöglichen – jenseits von Vorurteilen und unbewussten Mustern? Dieser Workshop lädt dazu ein, die unsichtbaren Barrieren in Beziehungen sichtbar zu machen und Wege für respektvolle, kultursensible Kommunikation und Vorgehensweisen zu entwickeln.

Mit dem Fokus auf Nigeria – einem Land voller ethnischer und religiöser Vielfalt, zugleich geprägt von kolonialen Hinterlassenschaften, globalen Machtverhältnissen und medialen Zuschreibungen – reflektieren wir, wie Bilder von „Andersartigkeit“ entstehen und wie sie überwunden werden können. Der Workshop richtet sich an alle, die den Weltgebetstag mitgestalten und ihr interkulturelles Verständnis vertiefen möchten. Gemeinsam erproben wir neue Wege des Zuhörens, Sprechens und Handelns – nicht über, sondern mit anderen.

NIGERIA – ZWISCHEN INNEREN SPANNUNGEN UND ÄUSSEREN EINFLÜSSEN UNSICHTBARE BARRIEREN ERKENNEN UND KULTURSENSIBEL KOMMUNIZIEREN

TERMIN: 21.11.2025 | von 16:00 bis 20:30 Uhr
inkl. Pause mit Möglichkeit zum Abendessen

ORT: Katharina-Zell-Haus, Erbacher Str. 17,
64287 Darmstadt

REFERENTINNEN: Sr. Dr. Phil. Calice Matris Christiana
Ngozi Idika, Lehrbeauftragte KH Mainz, Meike Jolie, Referentin Personaldezernat des Bischöflichen Ordinariats Mainz

KOSTEN: 10 Euro für Mitglieder (EFHN, kfd, baf, KDFB)
12 Euro für Nicht-Mitglieder



© WGT-Komitee Katie Reimer

Gemeinsam digital und vor Ort mit anderen engagierten Menschen sich auf den Weltgebetstag aus Nigeria vorbereiten. An diesem Abend erwarten Sie kompakt und lebendig aufbereitete zentrale Inhalte:

- Spannende Einblicke in das Land Nigeria
- Eine inspirierende Bibelarbeit zu Matthäus 11, 28–30
- Kreative Anregungen zur Gestaltung Ihrer lokalen Gottesdienste

Mitmachen leicht gemacht – ganz flexibel:

Ob als Einzelperson bequem von zuhause oder als Gruppe im Gemeindehaus o.ä. mit Beamer und Laptop. Gruppen erhalten vorab alle nötigen Materialien, um die Gruppenarbeiten direkt mitgestalten zu können.

CRASHKURS WELTGEBETSTAG

TERMIN: 20.01.2026 | von 18:00 bis 21:00 Uhr

ORT: online (Zoom)

TEAM: Sarah Eßel, Miriam Kohn, Christine Rudershausen

KOSTEN: 6 Euro



© Fotos: WGT e.V., Julia Krojer und Albrecht Eberthäuser



© Albrecht Eberthäuser

Der Ökumenische Arbeitskreis Weltgebetstag verantwortet die Weltgebetstagsarbeit auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau und der Bistümer Mainz und Limburg.

Die Mitglieder des Arbeitskreises sind:

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V.
Bistum Mainz, Referat Frauenpastoral
Bistum Limburg, Referat Mädchen- und Frauenarbeit
Kath. Frauengemeinschaft Deutschlands, Diözesanverband Mainz e.V. und Diözesanverband Limburg (kfd)
Kath. Deutscher Frauenbund (KDFB)
AG Mennonitischer Gemeinden in Deutschland (AMG)
Bund Alt-Katholischer Frauen (baf)

Sammelstelle für die Kollekte zum Weltgebetstag:

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V.

Evangelische Bank eG. IBAN: DE14 5206 0410 0004 1007 19

BIC: GENODEF1EK1, Stichwort: WGT-Kollekte 2026

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau · Erbacher Str. 17
64287 Darmstadt · Tel. 06151-62706-29

info@evangelischefrauen.de · www.evangelischefrauen.de



© Theilbild: World Day of Prayer, International Committee

Das Motto des WGT 2026 wird auch im Bild der nigerianischen Künstlerin Gift Amarachi Ottah sichtbar. Frauen auf dem Weg vom Feld nach Hause, mit den Lasten auf den Köpfen sichern sie das tägliche Überleben ihrer Familien. Und ebenso sichtbar drei Frauen in landestypischen Kleidern ihrer Volksgruppen. Die kulturelle Vielfalt Nigerias findet Ausdruck in den farbenfrohen Textilien, wo jedes Muster eine Geschichte über das traditionelle Erbe erzählt. Die Belastungen sind ihnen anzusehen. Die Künstlerin weiß: Im Miteinander und dem Ruhemoment schöpfen sie neue Kraft. Zugleich ist sie überzeugt, die täglichen Lasten werden erträglich, wenn man sich gegenseitig stärkt und Jesus Einladung folgt.